



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



1. Allgemeine Regelungen

1.1. Zutritt- und Teilnahmeverbot

Es besteht ein Zutritt- und Teilnahmeverbot, für diejenigen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt weniger als 14 Tage vergangen sind. Ebenso gilt dieses Verbot, wenn typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen vorhanden sind. Rückkehrer aus Risikogebieten sind 14 Tage ausgeschlossen.

1.2. Mund-Nase-Schutz

Sollte der geforderte Mindestabstand nicht zweifelsfrei eingehalten werden können, wird zusätzlich ein Mund-Nase-Schutz getragen. Daher sollte jeder Zuschauer und Sportler einen Mund-Nase-Schutz mit sich führen und bei Bedarf tragen (außer auf dem Spielfeld). Sonst ist die Teilnahme nicht gestattet.

1.3. Unmittelbar Spielbeteiligte

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler, Trainer- und Betreuer aller Mannschaften, die Schiedsrichter sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.

1.4. Weitere Spielbeteiligte

Die weiteren Spielbeteiligten sind aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und bei denen die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis wird ein Mund-Nase-Schutz empfohlen. Es gilt die Abstandsregel von 1,5 Metern. D.h. der Zeitnehmertisch muss 1,5 Meter Abstand von den Auswechselbänken haben. Zeitnehmer und Sekretär sollten 1,5 Meter auseinandersitzen. Sollte dies nicht möglich sein, muss ein Mund-Nase-Schutz getragen werden.

1.5. Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Sollte eine elektronische Erfassung nicht möglich sein, müssen für die beteiligten Mannschaften Listen abgegeben werden. Bei den Zuschauern kann die Erfassung über einzelne Zettel (Zettelbox) erfolgen (Listen am Eingang sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erlaubt.).

Folgende Daten müssen dokumentiert werden:

- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Datum
- Zeitraum der Anwesenheit
- Soweit vorhanden Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse

Die Daten werden für einen Zeitraum von vier Wochen aufbewahrt und sodann gelöscht. Es wird gewährleistet, dass unbefugte Dritte keine Kenntnis von den Daten erlangen. Die Daten werden auf Verlangen der zuständigen Behörde übermittelt, sofern dies zur Nachverfolgung von möglichen Infektionsketten erforderlich ist. Wer sich weigert, seine Kontaktdaten abzugeben, muss von der Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen werden.



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



1.6. Hygienebeauftragte des PSV Heidelberg

Michael Dautel, Abteilungsleiter Handball, Blütenweg 30, 69123 Heidelberg,

Privat: 06221/5991704, Mobil: 0176/37122774, E-Mail: handball@psv-knights.de

in Vertretung / Abwesenheit

Thomas Schneider, stellv. Abteilungsleiter Handball, Blütenweg 7, 69123 Heidelberg,

Privat: 06221/707277, Mobil: 0176/71079713, E-Mail: thomas.schneider1@t-online.de

Die o.g. Hygienebeauftragten sind für die Durchführung und Einhaltung des Hygienekonzepts zuständig. Eine ständige Anwesenheit ist nicht von Nöten. Die Aufsicht und Durchführung von Infektionsschutzmaßnahmen dürfen an Vereinsshelfer delegiert werden.

2. Sporthalle der Internationalen Gesamtschule Heidelberg (IGH)

2.1. Personenbezogene Regelungen

2.1.1. **Unmittelbar Spielbeteiligte (siehe 1.3.)**

2.1.1.1. Betreten des Hallenkomplexes, Kabinenzuteilung und Spielfeldzugang

- Die Spieler, Trainer und Betreuer der **Heimmannschaft** betreten den Hallenkomplex 1 Stunde 15 Minuten vor Spielbeginn über den Nordwest-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 1** zur Handdesinfektion. Ihnen wird die Kabine „**Heim 1**“ oder „**Heim 2**“ zugewiesen. Die Zuordnung ist davon abhängig, ob eine Kabine bereits durch eine andere Heimmannschaft (Vorspiel) belegt ist. Daher werden die Kabinen mannschaftsscharf (z.B. PSV Heidelberg – Herren 1) beschildert. Anschließend werden Treppe 3 und Hallenzugang 3 zum Spielfeldzugang genutzt.

Bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.

- Die Spieler, Trainer und Betreuer der **Gastmannschaft** betreten den Hallenkomplex 1 Stunde vor Spielbeginn über den Nordwest-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 1** zur Handdesinfektion. Ihnen wird die Kabine „**Gast 1**“ oder „**Gast 2**“ zugewiesen. Die Zuordnung ist davon abhängig, ob eine Kabine bereits durch eine andere Gastmannschaft (Vorspiel) belegt ist. Daher werden die Kabinen mannschaftsscharf (z.B. TSV Mustergast – Herren 1) beschildert. Anschließend werden Treppe 1 und Hallenzugang 1 zum Spielfeldzugang genutzt.

Bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.

- Die **Schiedsrichter** betreten den Hallenkomplex 45 Minuten vor Spielbeginn über den Nordwest-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 1** zur Handdesinfektion. Ihnen wird die Kabine „**Schiedsrichter 1**“ oder „**Schiedsrichter 2**“ zugewiesen. Die Zuordnung ist davon abhängig, ob eine Kabine bereits durch ein anderes Schiedsrichtergespann oder einen anderen Schiedsrichter (Vorspiel) belegt ist. Die Schiedsrichterkabinen werden durch den vor Ort und am Nordwest-Eingang befindlichen Hausmeister auf- bzw. abgeschlossen. Die Herausgabe eines Schlüssels ist seitens der Stadt Heidelberg nicht erlaubt. Anschließend werden Treppe 2 und Hallenzugang 2 zum Spielfeldzugang genutzt.

Bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.

2.1.1.2. Kontaktnachverfolgung und Symptomatik (siehe 1.5.)

- Fragebögen oder Listen zur Kontaktnachverfolgung und Symptomatik werden vom Hygienebeauftragten oder hierzu delegierten Vereinsshelfern (siehe 1.6.) an die unmittelbar Spielbeteiligten ausgehändigt und nach dem Ausfüllen eingesammelt. Die Erhebung der notwendigen Daten kann bereits im Vorfeld erfolgen.



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



2.1.2. Weitere Spielbeteiligte (siehe 1.4.)

2.1.2.1. Betreten des Hallenkomplexes und Spielfeldzugang

- Die **weiteren Spielbeteiligten** betreten den Hallenkomplex 45 Minuten vor Spielbeginn über den Südwest-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 2** zur Handdesinfektion. Anschließend werden das Foyer, der Hallenzugang 4, der Tribünenflur 1 und die Tribüne „Gast“ genutzt, um zum Kampfgericht zu gelangen.
Bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.

2.1.2.2. Kontaktnachverfolgung und Symptomatik

- Fragebögen zur **Kontaktnachverfolgung** und **Symptomatik** werden vom Hygienebeauftragten oder hierzu delegierten Vereinshelfern (siehe 1.6.) an die weiteren Spielbeteiligten ausgehändigt und nach dem Ausfüllen eingesammelt. Die Erhebung der notwendigen Daten kann bereits im Vorfeld erfolgen.

2.1.3. Zuschauer Gast

2.1.3.1. Betreten des Hallenkomplexes und Tribünenzugang

- Die **Zuschauer Gast** betreten den Hallenkomplex über den Südwest-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 2** zur Handdesinfektion. Anschließend werden das Foyer, der Hallenzugang 4 und der Tribünenflur 1 genutzt, um zur Tribüne „Gast“ zu gelangen.
Bis zum endgültigen Tribünenzugang gilt Maskenpflicht.

2.1.3.2. Kontaktnachverfolgung und Symptomatik

- Am Hallenzugang 4 wird ein Hygienebeauftragter oder hierzu delegierter Vereinshelfer positioniert.
- Dieser händigt Fragebögen zur **Kontaktnachverfolgung** und **Symptomatik** an die Zuschauer Gast aus und sammelt sie nach dem Ausfüllen ein.
- Ein Tribünenzugang wird nur nach Ausfüllen der Fragebögen gewährt.

2.1.3.3. Sitzordnung Tribüne „Gast“

- Personen aus mehreren Haushalten müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern wahren.
Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, gilt Maskenpflicht.
- Die einzelnen Sitzplätze werden unter Beachtung des Mindestabstands gekennzeichnet.

2.1.4. Zuschauer Heim

2.1.4.1. Betreten des Hallenkomplexes und Tribünenzugang

- Die **Zuschauer Heim** betreten den Hallenkomplex über den Süd-Eingang und nutzen die dortige **Hygienestation 3** zur Handdesinfektion. Anschließend werden der Hallenzugang 5 und der Tribünenflur 2 genutzt, um zur Tribüne „Heim“ zu gelangen.
Bis zum endgültigen Tribünenzugang gilt Maskenpflicht.

2.1.4.2. Kontaktnachverfolgung und Symptomatik

- Am Hallenzugang 5 wird ein Hygienebeauftragter oder hierzu delegierter Vereinshelfer positioniert.
- Dieser händigt Fragebögen zur **Kontaktnachverfolgung** und **Symptomatik** an die Zuschauer Heim aus und sammelt sie nach dem Ausfüllen ein.
- Ein Tribünenzugang wird nur nach Ausfüllen der Fragebögen gewährt.



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



2.1.4.3. Sitzordnung Tribüne „Heim“

- Personen aus mehreren Haushalten müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern wahren.
Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, gilt Maskenpflicht.
- Die einzelnen Sitzplätze werden unter Beachtung des Mindestabstands gekennzeichnet.

2.2. Hallenbezogene Regelungen

2.2.1. Auswechselbereich und Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung). Auf der Bank gilt die Abstandsregelung nicht!
- Die Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften und nach dem Spiel durch den Heimverein desinfiziert. In der Halbzeit findet kein Seitenwechsel statt.

2.2.2. Kampfgericht

- Zeitnehmer und Sekretär sitzen mit einem Mindestabstand von 1,5 Metern auseinander.
- Das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften inkl. der gesamten Ausstattung des Zeitnehmertischs (z.B. grüne Karte) werden vor und nach dem Spiel gereinigt.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, muss weiterhin der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Am Tisch wird eine Flasche Desinfektionsmittel positioniert (zur Desinfektion der Bälle, TTO-Karten und weiterer Materialien).

2.2.3. Gastronomie

- Vereins Helfer, die den Verkauf betreuen, müssen einen Mund-Nase-Schutz tragen.
- Im gesamten Foyer gilt Maskenpflicht.
- Auf das Aufstellen von Tischen und Bänken wird verzichtet.
- Bodenmarkierungen im Schlangenbereich weisen auf die Abstandsregelungen hin.
- Die Arbeitsflächen werden regelmäßig desinfiziert.
- Es erfolgt ausschließlich ein Verkauf von vorbereiteten und abgepackten Lebensmitteln sowie verschlossenen Getränken, die durch den Käufer selbst geöffnet werden müssen. Hilfsmittel hierfür werden bereitgestellt und regelmäßig desinfiziert.
- Geschirr und Besteck wird nicht genutzt oder herausgegeben.
- Nach Inanspruchnahme des Verkaufs wird das Aufsuchen der **Hygienestation 2** empfohlen.
- Die Rückgabe von Leergut erfolgt separat.
- Auf die geltenden Infektionsschutzmaßnahmen im Gastronomiebereich wird durch Beschilderungen hingewiesen.

2.2.4. Toilettennutzung

- Beim Aufsuchen und bei der Nutzung der Toiletten gilt Maskenpflicht.
- Vor den jeweiligen Toiletteneingängen werden Desinfektionsstände aufgestellt. Auf deren Inanspruchnahme vor und nach dem Toilettengang wird hingewiesen.
- Vor und nach der Veranstaltung werden die Toiletten desinfiziert (u.a. Türklinken).



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



2.3. Spielbezogene Regelungen

2.3.1. Aufwärmphase

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).

2.3.2. Technische Besprechung

- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.
- Die Technische Besprechung findet in der jeweiligen Schiedsrichterkabine statt.
Kann der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht gewahrt werden, gilt Maskenpflicht.

2.3.3. Einlaufprozedere

- ist untersagt.

2.3.4. Während des Spiels

- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vorab vom Hygienebeauftragten des Vereins (siehe 1.6.) instruiert.
- Das Team-Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

2.3.5. Halbzeit

- Die Halbzeitbesprechungen der Mannschaften finden jeweils in den zuvor zugeteilten Kabinen (siehe 2.1.1.) statt. Die identischen Hallenzugänge und Treppen sind zu nutzen.
Bis zum endgültigen Kabinenzugang gilt Maskenpflicht.
Nach der Halbzeitbesprechung bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.
- Die **Schiedsrichter** halten sich während der Halbzeit in der zuvor zugeteilten Schiedsrichterkabine (siehe 2.1.1.) auf. Die identischen Hallenzugänge und Treppen sind zu nutzen.
Bis zum endgültigen Kabinenzugang gilt Maskenpflicht.
Nach der Halbzeit bis zum endgültigen Spielfeldzugang gilt Maskenpflicht.
- Es findet kein Seitenwechsel statt (siehe 2.2.1.).

2.3.6. Nach dem Spiel

- Das Spielfeld und der Hallenkomplex werden in umgekehrter Reihenfolge in den unter 2.1.1. genannten Regularien verlassen.
- Das Duschen ist in Kleingruppen unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern erlaubt und wird empfohlen.



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



3. Abschlussbestimmungen

Alle Beteiligte werden – sofern möglich – vorab über das Hygienekonzept in Kenntnis gesetzt. Auf die wichtigsten Infektionsschutzmaßnahmen wird durch Beschilderungen hingewiesen. Die Einhaltung des Hygienekonzepts ist für jeden Veranstaltungsteilnehmer verpflichtend. Bei Zuwiderhandlungen wird die betroffene Person aus der Veranstaltung ausgeschlossen.

Michael Dautel
PSV Heidelberg
Abteilungsleiter Handball

Thomas Schneider
PSV Heidelberg
stellv. Abteilungsleiter Handball

4. Anlagen

- Übersicht Hallenkomplex der Internationalen Gesamtschule (IGH)
- Anlage zum Hygienekonzept „Auf einen Blick“
- Genehmigung der Stadt Heidelberg

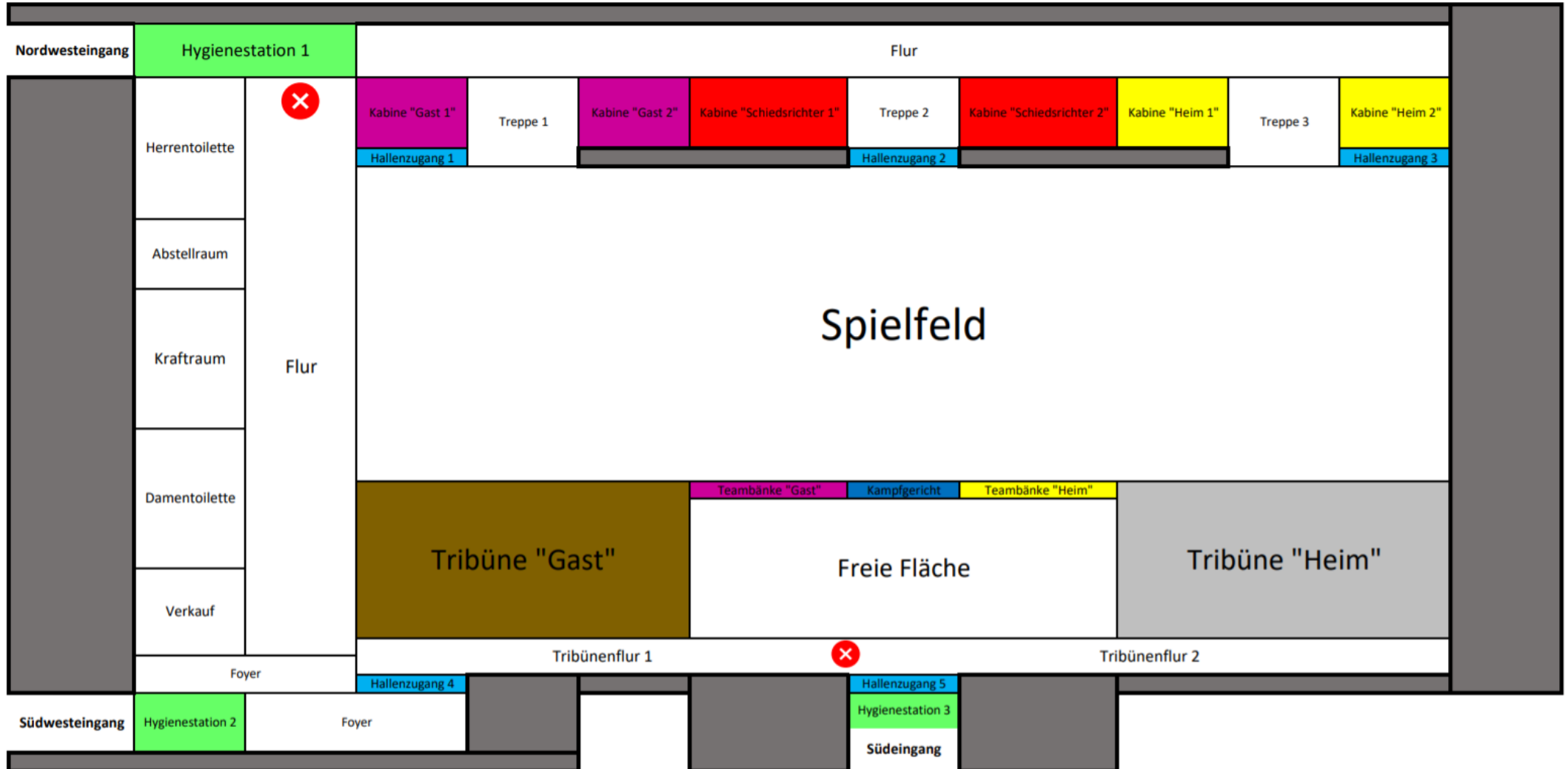


Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



Übersicht Hallenkomplex der Internationalen Gesamtschule (IGH)





Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



ANLAGE ZUM HYGIENEKONZEPT „AUF EINEN BLICK“

Gültigkeitsdatum ab 19.09.2020

- Der Heimverein wünscht keinen Seitenwechsel (außer in Spielklassen, in denen dieser zwingend vorgeschrieben ist)

DATEN ZUR HALLE

Hallenname Sporthalle der Internationalen Gesamtschule (IGH)

Hallennummer 22019

DATEN ZUM VEREIN

Vereinsname PSV Knights Heidelberg

Vereinsnummer 22031

HYGIENEBEAUFTRAGTE/R

Vollständiger Name Michael Dautel

Email-Adresse handball@psv-knights.de

Und/oder Telefonnummer 0176/37122774

NUTZUNGSMÖGLICHKEIT DER DUSCHEN

- Ja, für alle Mannschaften Schiedsrichter
- Nein
- Nur für Heimmannschaft
- Nur für Gastmannschaft
- Für Schiedsrichter stehen leider keine Duschen zur Verfügung

SIND ZUSCHAUER ZUGELASSEN?

- Ja, es sind Zuschauer zugelassen
Maximale Sitzplatzanzahl: 50 Gästezuschauer / 50 Heimzuschauer
- Vorerst keine Gästefans
- Nein, es sind keine Zuschauer zugelassen

REGISTRIERUNG DER BETEILIGTEN UND ZUSCHAUER ÜBER DEN QR CODE DER HANDBALL4ALL-APP MÖGLICH

- Ja
- Nein



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



handball@psv-knights.de

Von: Rama.Aithal@Heidelberg.de
Gesendet: Mittwoch, 9. September 2020 16:50
An: handball@psv-knights.de
Cc: geschaeftsfuehrer@psv-hd.de; Thomas.Schneider1@t-online.de;
Thomas.Jung@Heidelberg.de
Betreff: AW: Hygienekonzept PSV Heidelberg
Sehr geehrter Herr Dautel,

vielen Dank für die Zusendung Ihres Hygienekonzeptes für auf die Sporthalle der IGH abgestimmte Hygienekonzept des PSV Heidelberg / Abteilung Handball zur Durchführung von Rundenspielen in der kommenden Saison 2020/2021 (Rundenbeginn 19./20.09) mit Zuschauern. Nach §5 Corona Verordnung sind die Verantwortlichen verpflichtet ein Hygienekonzept zu erstellen. Dieses ist jedoch nur auf Verlangen der zuständigen Behörde vorzulegen und bedarf keiner Genehmigung vorab.

Wir nehmen sehr positiv zur Kenntnis, wie umfangreich Sie die Vorgaben der Corona Verordnungen im Handballspielbetrieb umsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Rama Aithal
Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Sporthallen-und Sportplatzkoordination

Stadt Heidelberg
Tiergartenstraße 13/1
69121 Heidelberg

Telefon 06221-513-4408
Telefax 06221-
402-263 Mobil
0152 0933 8971
rama.aithal@heidelberg.de
www.heidelberg.de

Von: handball@psv-knights.de <handball@psv-knights.de>

Gesendet: Samstag, 5. September 2020 14:09



Hygienekonzept Wettkampf mit Zuschauern

PSV Knights Heidelberg



An: 52 - Sekr. Amtsleitung <Sportamt@Heidelberg.de>; Aithal, Ramachandra <Rama.Aithal@Heidelberg.de> Cc: geschaeftsfuehrer@psv-hd.de; Thomas.Schneider1@t-online.de Betreff: Hygienekonzept PSV Heidelberg

Werte Damen und Herren,

Werter Herr Aithal,

anbei übersende ich ihnen das von mir angefertigte und auf die Sporthalle der IGH abgestimmte Hygienekonzept des PSV Heidelberg / Abteilung Handball zur Durchführung von Rundenspielen in der kommenden Saison 2020/2021 (Rundenbeginn 19./20.09) mit Zuschauern.

Das Hygienekonzept selbst fußt auf diversen Empfehlungen des Badischen Handball Verbandes sowie des Deutschen Handball Bundes.

Ich bitte die Stadt Heidelberg bzw. das Sportamt der Stadt Heidelberg in seiner Funktion als Halleneigner um die Prüfung und Genehmigung des Hygienekonzepts. Sollten Bedenken hinsichtlich des Hygienekonzepts bestehen, würde ich mich um die Mitteilung von Änderungs- und/oder Ergänzungsvorschlägen freuen.

1

Für Rückfragen stehe ich ihnen jederzeit zur Verfügung!

Mit sportlichen Grüßen

Michael Dautel

PSV Heidelberg
Abteilungsleiter Handball
handball@psv-knights.de
06221/5991704

0176/37122774

